

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **13 (1895)**

Heft 205

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne, Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

| | | | |
|--|---|---|---|
| Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen. | Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel. | Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce. | La feuille est expédiée régulièrement le <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins. |
| Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen. | | Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité. | |

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer suisses. — Zollbehandlung von Ausstellungsgegenständen. — Formalités de douanes à remplir pour les objets destinés à des expositions.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

II. Aufforderung.

Durch Urteil des Bezirksgerichtes Unternehmthal vom 19. Juni 1894 wird der Inhaber des Sparkassascheines der Sparkassa Berneck Nr. 3564, vom 1. Oktober 1888, Hauptbuch fol. 201, laut Kassabuch fol. 78, im Werte von Fr. 504.80 plus Zinsen, aufgefordert, denselben innert zwei Jahren a dato beim Präsidenten des Bezirksgerichtes Unternehmthal vorzuweisen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt würde.

Thal, den 21. Juni 1895.

(W. 82)

Die Bezirksgerichtskanzlei Unternehmthal.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1895. 6. August. Inhaber der Firma **Haus Biehly** in Bern ist Hans Biehly von Pruntrut und Aarau, in Bern, Betrieb der Militärkantine auf dem Beundenfeld in Bern.

7. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Weltert & Cie» in Sursee (eingetragen im Handelsregister von Luzern am 25. August 1884, 22. Juli 1887 und 21. März 1891 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 69 vom 28. August 1884, pag. 614; Nr. 73 vom 27. Juli 1887, pag. 588, und Nr. 71 vom 31. März 1891, pag. 293) hat am 5. Mai 1895 in Bern eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Weltert & Cie Ofenfabrik Sursee, Filiale Bern**. Zur Vertretung der Filiale ist einzig der unbeschränkt haftende Gesellschafter Franz Xaver Weltert-Zust befugt. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Ofen und Ventilationsanlagen. Geschäftslokal: Marktgasse 29.

7. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweiz. Druckluft & Electricitäts-Gesellschaft** in Bern (S. H. A. B. Nr. 10, pag. 37; Nr. 90, pag. 369; und Nr. 153, pag. 621 vom 17. Januar, 16. April und 9. Juli 1891; und Nr. 5, pag. 19, vom 7. Januar 1895) hat in der Generalversammlung vom 15. Juni 1895, ihre Statuten revidiert und dabei folgende von den publizierten Thatsachen abweichende Aenderung getroffen: Das bisherige Aktienkapital von Fr. 1,250,000 ist durch Abstempelung der 300 voll einbezahlten und der 2200 mit 20 % einbezahlten Aktien von Fr. 100 herabgesetzt auf Fr. 250,000, eingeteilt in 2500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt: J. U. Burkhard-Gruner von Weinfelden, Banquier, in Bern und zum Vizepräsidenten Gruner-His von und in Basel. Diese beiden führen kollektiv unter sich oder jeder derselben mit Henri Marquard, von und in Bern, die rechtsverbindliche Unterschrift der Gesellschaft. Dem L. v. Muralt (S. H. A. B. vom 7. Januar 1895) steht auch fernerhin die verbindliche Einzelunterschrift zu.

7. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Streuli & Comp.** in Bern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. August 1883, pag. 893), hat sich infolge Todes des Kommanditars aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Streuli».

Inhaber der Firma **J. Streuli** in Bern, ist Julius Streuli von und in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Streuli & Comp.» Natur des Geschäftes: Bettwarenhandlung. Geschäftslokal: Marktgasse 59.

Bureau Biel.

8. August. Der Vorstand des Vereins **Tierschutzverein Biel** (Société protectrice des animaux Bienne) in Biel (S. H. A. B. Nr. 76 vom 11. August 1886, pag. 531) hat in Betreff der vertretungsberechtigten Personen folgende Aenderungen erlitten: An Stelle des früheren französischen und des früheren deutschen Sekretärs A. Gailbrois und S. Diriwächter werden neu gewählt Albert Chopard von Tramlingen und Daniel Iff von Auswyl, beide wohnhaft in Biel.

9. August. Inhaber der Firma **Jules H. Tissot** in Biel ist Jules-Henri Tissot aus Chaux-de-Fonds, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Unionsgasse 3.

10. August. Inhaberin der Firma **Elise Fleischmann** in Biel ist Elise Fleischmann von Altendorf (Schwyz), in Biel. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel mit Schuhen. Geschäftslokal: Ring 11. Die Firma erteilt Prokura an Johann Fleischmann von Altendorf (Schwyz), in Biel.

Bureau Nidau.

9. August. Die Firma **Adolf Funk** in Nidau (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 263) ist infolge Todes des Inhabers und Anordnung der gerichtlichen Bereinigung über dessen Verlassenschaft von Amteswegen gestrichen worden.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Unterwalden basso

1895. 9. August. Die Firma **Bl. Hug** in Stans (S. H. A. B. Nr. 154 vom 10. Juli 1891, pag. 626) hat die Natur ihres Geschäftes beschränkt auf Metzgerei und Charcuterie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1895. 8. August. Die Firma **G. Lanz, Käser** in Oberramsen (S. H. A. B. Nr. 173 vom 2. Dezember 1890, pag. 838) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Etzelkofen erloschen.

8. August. Die Firma **Friedrich Bähler** in Balm (S. H. A. B. Nr. 164 vom 13. November 1890, pag. 800) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1895. 7. August. Die Firma **Droguerie Eichmann Waldstatt** auch **F. A. Eichmann** in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 18 vom 28. Januar 1891, pag. 69) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

7. August. Die Firma **August Schläpfer z. Falken** in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. Dezember 1893, pag. 1085) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1895. 7. August. Inhaber der Firma **Julius Noerdlinger** in St. Gallen ist Julius Noerdlinger, von Laupheim (Württemberg), in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Stickereifabrikation und Export. Geschäftslokal: Waisenhausstrasse Nr. 15.

7. August. Die Firma **J. Meier, Hôtel Bahnhof** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1892, pag. 578) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Hotel Bahnhof H. Zander** in Rorschach ist Heinrich Zander von Honau (Luzern), in Rorschach. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb.

7. August. Die Hauptversammlung des **Kindergartens im Kronengut Rorschach** (Verein mit Sitz daselbst) (S. H. A. B. Nr. 186 vom 18. August 1894, pag. 765) vom 20. Juni 1895 hat P. Wild-Herzog in Rorschach in die Kommission gewählt, welcher als Pfleger kollektiv mit dem Präsidenten Pfarrer C. Tester die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1895. 8 agosto. La ditta **Maria Mini-Pozzi** in Poschivao (F. u. s. di c. del 3 agosto 1883, n° 110, pag. 874) è estinta in seguito di cessazione di commercio.

8. August. Die Firma **Bartolome Anton Cotti** in Sur (S. H. A. B. Nr. 70 vom 15. Mai 1883, pag. 561) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

8. August. Die Firma **Andeer Johann** in Zernez (S. H. A. B. Nr. 83 vom 6. Juni 1883, pag. 663) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

8. August. Die Firma **A. Hoffmann** in Thusis (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. April 1883, pag. 377) verlegt den Sitz ihres Geschäftes und den Wohnort des Inhabers von Thusis nach Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1895. 9. August. Der Inhaber der Firma **Jakob Brand, Bäcker** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 98 vom 19. April 1893, pag. 394), nämlich Jakob Brand von und in Aarau, hat den Betrieb der Bäckerei und Wirtschaft aufgegeben und betreibt nunmehr eine Spezereihandlung. Er ändert demgemäss seine Firma ab in **J. Brand**.

Bezirk Bremgarten.

9. August. Die Firma **L. Stöckli** in Bremgarten (S. H. A. B. Nr. 106 vom 27. April 1894, pag. 432) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

9. August. Lucas Stöckli von Hermetschwil-Staffeln, in Staffeln, und Caspar Hauser von Rottenschwil, in Bremgarten, haben unter der Firma **Stöckli & Hauser** in Bremgarten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1895 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Mechanische Baumwollzwirnerei und Maschinenstrickerei. Geschäftslokal: Bruggmühle Bremgarten.

Bezirk Lenzburg.

9. August. Inhaber der Firma **Eng. Kieser, jgr.** in Lenzburg ist Eugen Kieser jgr. von und in Lenzburg. Natur des Geschäftes: Bahnhofrestaurant und Weinhandlung. Geschäftslokal: Beim Bahnhof.

Bezirk Zofingen.

9. August. Unter der Firma **Gesellschaft für mech. Buntweberei in Zofingen** (Société de Tissage mécanique à Zofingue) gründet sich, mit Sitz in Zofingen, eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation von baumwollenen Geweben bezweckt. Die Statuten sind am 17. Juli 1895 festgestellt.

worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen schriftlich oder durch Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern. Die Vertretung nach aussen übt der Verwaltungsrat, aus zwei Mitgliedern bestehend, aus; jedes Mitglied führt einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Verwaltungsräte sind: Theodor Häfliger-Künzli, von Reiden und Wilhelm Rüeegg von Rothrist, beide in Zofingen. Geschäftslokal: Im Sennenhof in Zofingen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1895. 9 août. La maison **Ls Bonny**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, n° 32, page 244), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

9 août. Charles Schmitt, de Aub (Bavière) et Séverin Kohler, de Oberschopfheim (Grand Duché de Bade), ont constitué à Neuchâtel où ils sont les deux domiciliés, et sous la raison sociale **Schmitt & Kohler**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} juillet 1895. Genre de commerce: Entreprise et fabrication d'appareils de chauffage. Bureaux: 14, Evole. L'association succède à la maison «Louis Bonny» par suite de renonciation.

Genf — Genève — Ginevra

1895. 7 août. Suivant délibérations des assemblées générales des actionnaires, en date, à Paris, des 11 novembre et 20 décembre 1893, la société anonyme portant pour dénomination **Maison B. Haas Jeune**, ayant son siège à Paris et succursale à Genève, sous la même raison sociale et ayant pour objet la fabrication et le commerce de l'horlogerie et de la bijouterie (suivant publication faite dans la F. o. s. du c. du 13 novembre 1884, n° 91, page 774), a été déclarée dissoute. Des copies de ces deux délibérations ont été déposées en l'étude de M^e Leroy, notaire, à Paris, le 3 août 1894, suivant acte dressé par lui à cette date. La liquidation de la susdite société ayant été opérée par son directeur, Benjamin Haas Jeune, domicilié à Paris, la succursale de cette maison à Genève, est en conséquence radiée, de même que les pouvoirs donnés à Léopold Haas, fondé de pouvoirs.

7 août. Suivant attestation du Greffe du tribunal de commerce du département de la Seine, les suivants: Salomon-Emile Haas, employé de commerce, à Paris, Nathan Haas, employé de commerce, à Genève; Gaston Haas, licencié en droit, à Boulogne (Seine); Salomon dit Léon Novochelski, négociant, à Paris et Benjamin Haas jeune, négociant, à Boulogne (Seine), ont constitué à Paris, 104, Boulevard Sébastopol, sous la raison sociale **Haas neveux et C^o**, une société en commandite simple qui a commencé le 15 mars 1895 et a repris à cette date la suite des affaires de la «Maison B. Haas Jeune» tant pour le siège de Paris que pour la succursale de Genève. Emil Haas, Nathan Haas, Gaston Haas et Léon Novochelski, sont seuls associés gérants indéfiniment responsables, et Benjamin Haas, associé commanditaire pour une somme de cinq cent vingt-cinq mille francs (fr. 525,000). La maison a pour objet la fabrication et le commerce de l'horlogerie et de la bijouterie. La succursale de Genève, installée 5, Quai du Mont-Blanc, sera représentée, au besoin, vis-à-vis des tiers, par l'associé Gaston Haas, qui a seul la signature de la maison à Paris, et plus particulièrement par l'associé Nathan Haas, domicilié à Genève.

8 août. Le chef de la maison **Joseph Boimond**, à Genève, commencée le 2 août 1895, est Joseph-Marie Boimond, d'origine vaudoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Bazar et articles de ménage. Locaux: 4, Rue Géard, à l'enseigne: «Magasin Anglo-Américain».

8 août. La raison **Jacquet**, épicerie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 22 août 1889, n° 140, page 676), est radiée ensuite du décès du titulaire.

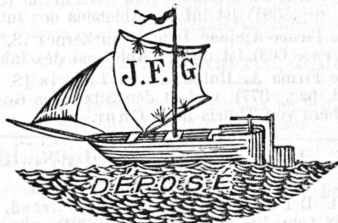
Sidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

7 août 1895, 8 h. a.
N° 7672.

Gerber, négociant,
Delémont (Suisse).



Cigares et tabacs.

8. August 1895, 8 Uhr a.
Nr. 7673.

Engler & C^o, Fabrikanten,
Lachen (St. Gallen, Schweiz).



Seife und Nierenfett.

8. August 1895, 8 Uhr a.

Nr. 7674.

Firma: Thüringer Wollgarnspinnerei Clad & C^o,
Langensalza (Deutschland).



Wollene Kammstrickgarne.

8. August 1895, 11 Uhr a.

Nr. 7675.

Firma: Apotheker Weiss & C^o,
Giessen (Deutschland).



Jris-Crème.

9. August 1895, 8 Uhr a.

Nr. 7676.

John Power & Son, Fabrikanten,
Dublin (Grossbritannien).



Whiskey.

9. August 1895, 8 Uhr a.

Nr. 7677.

John Power & Son, Fabrikanten,
Dublin (Grossbritannien).



Whiskey.

9. August 1895, 12 Uhr m.

Nr. 7678.

Wittve S^o Lehmann, Fabrikantin,
Walkringen (Schweiz).

FABRIKMARKE DEPONIRT

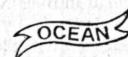


Cigarren, Tabake und Zuckeressenz.

9 août 1895, 12 h. m.

N° 7679.

Voirol frères, fabricants,
Bienne (Suisse).



Mouvements d'horlogerie, boîtes et cadrans.

Bekanntmachung

betreffend

Zollbehandlung von Ausstellungsgegenständen.

In Erneuerung früherer Bekanntmachungen werden nachstehend diejenigen zollamtlich vorgeschriebenen Bedingungen in Erinnerung gebracht, unter welchen für Ausstellungsgegenstände Zollbefreiung eintreten kann.

Gegenstände, welche an eine Ausstellung im Auslande gesandt werden sind, um zollfreie Rückkehr nach der Schweiz zu genießen, bei ihrem Austritte aus der Schweiz der Freipassabfertigung zu unterstellen. Zu diesem Behufe muss im Frachtbriefe und in der bezüglichen Deklaration das Verlangen nach einem Freipasse, unter genauer Bezeichnung der in der Sendung enthaltenen Gegenstände, deutlich angegeben sein, oder es müssen dem Vermittler der Sendung an der Grenze die nötigen diesbezüglichen Instruktionen vom Absender erteilt werden.

Wird diese Vorschrift, welche die zollamtliche Kontrollierung der Sendung bei der Aus- und Wiedereinfuhr behufs Feststellung der Identität ihres Inhaltes zum Zwecke hat, ausser acht gelassen, so unterliegt die Sendung bei der Rückkehr der Verzollung.

Ebenso tritt Bezug des Einfuhrzollses ein, wenn der Freipass anlässlich der Wiedereinfuhr bei der Zollstätte, die ihn ausgestellt hat, nicht vorgelesen wird.

In gleicher Weise ist andererseits für Gegenstände, welche an Ausstellungen in der Schweiz bestimmt sind, behufs zollfreier Einfuhr die Freipassabfertigung zu verlangen. Für die Wiederausfuhr muss in diesem Falle, bei Vermeidung der Entrichtung des Eingangszollses, die im Freipass anberaumte Frist eingehalten werden, Verlängerung derselben vorbehalten, wenn das Gesuch hierfür vor Ablauf des Freipasses gestellt wird.

Hat infolge Ausserachtlassung vorerwähnter Vorschriften die Einfuhrverzollung stattgefunden, so bleibt der Zoll verfallen, und es können nachträgliche Reklamationen resp. Zollrückvergütungsbegehren keine Berücksichtigung finden.

Bern, den 8. August 1895.

Schweizerische Oberzolldirektion.

AVIS

concernant

les formalités de douanes à remplir pour les objets destinés à des expositions.

Renouvelant les publications précédentes, nous rappelons au public les conditions auxquelles les envois destinés à des expositions jouissent de l'exemption des droits d'entrée en Suisse.

Pour jouir de la rentrée en Suisse en franchise des droits, les envois destinés à une exposition à l'étranger doivent, à leur sortie, être soumis à l'expédition avec passavant. A cet effet, la lettre de voiture et la déclaration doivent contenir la demande formelle d'un passavant, ainsi que la désignation exacte des objets dont se compose l'envoi; l'expéditeur peut aussi charger un intermédiaire à la frontière de demander l'expédition avec passavant et de faire les indications nécessaires.

En cas d'observation de cette prescription, qui a pour but de constater officiellement, par un contrôle exercé tant à la sortie qu'à la rentrée, l'identité des objets exportés avec ceux qui rentrent, l'envoi est soumis aux droits lors de la réimportation.

Le droit d'entrée est de même perçu si, lors de la réimportation, le passavant n'est pas représenté avec l'envoi au bureau de douanes qui en a constaté la sortie.

Pour les objets venant de l'étranger et destinés à une exposition en Suisse, on doit, de même, demander l'expédition avec passavant, afin d'obtenir l'entrée en franchise des droits. La réexportation doit, dans ce cas, s'effectuer dans le délai indiqué dans le passavant, sinon le droit d'entrée doit être payé; le délai pourra d'ailleurs être prorogé sur demande présentée avant l'échéance du passavant.

Si, par suite de l'observation de ces prescriptions, le droit d'entrée a été perçu, il reste acquis, et aucune réclamation ou demande de remboursement du droit ne sera prise en considération.

Berne, le 8 août 1895.

Direction générale des douanes.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne.
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Liquidation der Schynige Platte-Bahn-Gesellschaft.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schynige Platte-Bahn-Gesellschaft**, mit Sitz in Bern, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. April 1895 aufgelöst und die Liquidation einer Kommission bestehend aus den Herren **Dr. Franz Bucher**, Advokat, in **Luzern**; **Arnold Friedrich Flückiger**, Ingenieur, in **Bern**; **Hermann Suter**, Verwalter, in **Zofingen** und **G. Kunz**, Notar, in **Biel** übertragen.

In Gemässheit von Artikel 667 O.-R. werden die sämtlichen Gläubiger der genannten Gesellschaft, mit Ausnahme der Pfandgläubiger, deren Forderungen der neuen Eigentümerin der Bahn, Berner Oberlandbahnen, zur Verzinsung und Abzahlung überbunden worden sind, hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen bis zum **5. Oktober d. J.** dem einten Liquidator **Herrn G. Kunz**, Notar, in **Biel**, unter Beifügung ihrer Beweismittel schriftlich einzugeben. (H 3666 Y)

Nach Ablauf eines Jahres, von dem Tage an gerechnet, an welchem die gegenwärtige Bekanntmachung zum dritten Male erscheint, wird das Nettovermögen der Gesellschaft unter die Aktionäre nach Verhältnis ihrer Aktien verteilt.

Bern, den 10. August 1895.

Schynige Platte-Bahn-Gesellschaft in Liquidation:

H. Suter, Verwalter. G. Kunz, Notar.

Société des Tramways lausannois.

Il est rappelé que le second versement de cinquante francs par action doit avoir lieu du **15 au 25 août** à la banque **Ch. Masson & Co**, 2, Place St-François, à **Lausanne**. (H 9431 L)

Comme quittance, et contre remise du reçu provisoire délivré lors du premier versement, MM. les actionnaires recevront un certificat provisoire et nominatif à raison de un certificat par action.

La remise du reçu du **11 mai 1895** est absolument nécessaire pour que le certificat provisoire puisse être délivré. (623^a)

Bank in Zürich.

Gegründet im Jahre 1837.

Einbezahltes Aktienkapital: Zehn Millionen Franken.

Der Geschäftskreis umfasst namentlich:
Eröffnung von **Konto-Korrent- und Accept-Krediten**.
Ankauf und Verkauf von Werttiteln für eigene und fremde Rechnung.
Aufbewahrung und Verwaltung von Werttiteln (Depositen).
Vorschüsse, Acceptationen und Wechselgeschäfte.
Beteiligung bei Anleihen und Finanzoperationen.
Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland.

Wir empfehlen unsere Dienste bestens.

(735¹²)

Die Direktion.

Hôtels SEILER, ZERMATT.

Hôtel Mont-Rose, Hôtel Mont-Cervin, Hôtel Zermatt,
Hôtel Riffelalp, Hôtel Riffel, Hôtel Schwarzsee, Buffet
de la Gare. (381²)

Ouverts du 15 mai au 31 octobre.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Beneficium inventarii.

Ueber den Nachlass des verstorbenen Herrn **Rudolf Suter-Kunz**, Wein-
händler in **Zofingen**, ist das Beneficium inventarii bewilligt.

Forderungen- und Bürgschaftsansprachen sind bis **14. September** nächstbin
der **Gemeindekanzlei Zofingen** einzureichen. Die Unterlassung ist mit dem
Verluste derselben bedroht.

Zofingen, den 31. Juli 1895.

(625)

Das Bezirksgericht.

Schulden- und Bürgschaftsruf.

Ueber den verstorbenen Herrn **Joh. Heinrich Suter-Meyer**, Kaufmann
von **Zürich** (Fluntern), in **Zofingen**, ist der Schulden- und Bürgschaftsruf
bewilligt.

Forderungs- und Bürgschaftsansprachen an denselben sind bis **14. Sep-
tember** nächstbin der **Gemeindekanzlei Zofingen** einzureichen. Die Unter-
lassung ist mit dem Verluste derselben bedroht.

Zofingen, den 31. Juli 1895.

(626)

Das Bezirksgericht.

Neuer Zeitungsordner und Selbstbinder.



Zu haben in allen Grössen. — Depots in allen grössern Städten.

Optimus speziell für das „Schweizerische Handelsamtsblatt“.

Preis Fr. 2. 50. — Bestellungen an den Patentinhaber

(573^a)

Ch. Durieu in Vivis.

Packleinen

Toules d'emballages — Säckes aller Art.

Julius Hes & Co. (522⁴⁵)Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).
Procurante und Muster zu Diensten.

Geschäftsübernahme oder Beteiligung.

Tüchtig ausgebildeter junger
Kaufmann (Schweizer) mit Sprach-
kenntnissen, sucht nach längerem Auf-
enthalte in ersten Häusern des In- und
Auslandes **Übernahme eines nach-
weisbar prosperierenden En Gros-
Geschäftes**, Beteiligung an einem
solchen mit **30/40 mille**, eventuell
auch mehr, oder Stelle als **Employé**
interessé. Referenzen ersten Ran-
ges. — Nur Prima-Offerten unter
P^o 2509 C an **Haasenstein & Vogler**,
Basel. (617²)

Buchbinderei.

Einbände jeder Art, einzeln wie auch
in Partien.

Prachtbände.

Anfertigung feiner Albums, Mappen und Register.

Landsberg-Pflick,

44, Junkergasse, 44,
Bern. (1⁹)

Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau
Rechtsagentur (396⁴⁸)
Geschäftsführer des „Creditreform“.